

KUNDMACHUNG

Niederschrift Nr. 16

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Steinberg am Rofan vom 21.3.2023;
Tagesordnung lt. Einladung vom 15.3.2023

Anwesende: Bgm. Helmut Margreiter, Vbgm. Franz Meßner, Christian Rupprechter,
Gebhard Stubenböck, Andreas Moser, Lydia Auer, Markus Thumer,
Mario Haaser, Miriam Huber, Thomas Auer, Leonhard Hintner

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: -

Zuhörer, Referenten bzw. Geladene: Architekt DI Christian Hammerl (he und du,
Bmstr. Ing. Christoph Eller (LA Planung
Baumanagement), Matthias Meßner und Marco Huber
(Gemeindearbeiter)

Die Sitzung wurde um 19:20 Uhr eröffnet!

- 1) Der Gemeinderat hat die Niederschrift Nr. 15 vom 27.2.2023 mit 8 Ja-Stimmen und 3 Stimm-Enthaltungen genehmigt.
- 2) Architekt DI Christian Hammerl (he und du) präsentierte dem Gemeinderat die Detaillösungen für die Abgabestelle Restmüllsäcke Zweitwohnsitze, Altglas-Container-Insel und die Varianten für die Positionierung der Luftwärmepumpe. Die Beratung ergab folgendes Ergebnis:

Abgabestelle Restmüllsäcke Zweitwohnsitz

Die Situierung an der nordöstlichen Ecke (außerhalb des umzäunten Areals) fand beim Gemeinderat Zustimmung. Die Abgabestelle bietet für zwei 1100-Liter-Container Platz, soll videoüberwacht werden und rund um die Uhr zugänglich sein.

Altglas-Container-Insel

Die Altglas-Container (3 – 4 Stück) werden links neben der Grünschnitt-Box situiert. Es wird die Stützmauer zur Böschung dementsprechend verlängert.

Situierung Luftwärmepumpe

Es wird noch geprüft, ob ein sonniger Standort für die Wärmepumpe sich auf die Energiekosten auswirkt. Sollte das finanzielle Einsparungspotential groß sein, würde die Wandfläche (Osten) im Bereich des Fensters des Büro/Aufenthaltsraumes ein möglicher Standort sein. Wenn die Sonnenwärme keine besondere Auswirkung auf die Energiekosten hat, soll die Wärmepumpe im Bereich des nordwestlichen Gebäudeecks an der Wand montiert werden.

Weiters stellte Architekt DI Hammerl dem Gemeinderat den Materialisierungsvorschlag für die verschiedenen Bau- und Anlageteile vor:

- Träger über die Garagentore: Leimbinder in Fichte
- Wände Büro: weiß gespachtelt oder gemalt
- alle übrigen Wände außen und innen: Sichtbeton

- Umzäunung: Maschendrahtzaun (Maschenweite 50 x 50 mm, feuerverzinkt, 2 m Zaunhöhe)
- Einfahrtstor: Schiebetor (elektrisch, 12 x 2 m, feuerverzinkt, „leichte“ Torfüllung)
- Bodenbeschichtung Büro und WC: Industrieboden
- Bodenbeschichtung Garage, Werkstatt, Technikraum: flügelgeglätteter Betonboden
- Nasszelle (WC/Dusche): Duschwand und Bereich Waschbecken werden gefliest
- Farbtöne Bau- und Anlageteile: weiß-Aluminium

3) Bmstr. Ing. Christoph Eller berichtete dem Gemeinderat über den aktuellen Stand der Ausschreibungen zu den Gewerken:

- Teil-GU Baumeisterarbeiten und Zimmerer
- Fenster und Außentüren
- Garagentore
- Spengler

Am Freitag, den 24.3.2023 werden vom Gemeindevorstand die Preisverhandlungen zu den Gewerken

- Fenster und Außentüren
- Garagentore

geführt und die Vergabevorschläge für die nächste Gemeinderatssitzung am Freitag, den 31.3.2023 erstellt.

Weiters präsentierte Bmstr. Ing. Eller die Elektrik- und Haustechnikplanung. Die Planungen wurden gemeinsam mit den Gemeindearbeitern und unter Einbindung der Firma Elektro Tom GmbH erstellt. Die Beratung ergab folgendes Ergebnis:

Elektroplanung

Der Hauptverteiler befindet sich im Obergeschoß (Elektro-Verteiler, Verteiler PV-Anlage und EDV-Schrank). Anstelle von normalen Steckdosen werden in den Hallen Elektro-Verteilerboxen installiert, die über mehrere Anschlüsse verfügen und eigens abgesichert sind. Es soll für eine zukünftige Notstromversorgung eine zentrale Einspeisemöglichkeit geschaffen werden. Der Anschlusswert für das Aggregat muss noch entsprechend der Verbraucher (Beleuchtung beheizte Halle/Büro, Wärmepumpe, Einfahrtstor, Dieselpumpe, etc.) noch ermittelt werden. Das Gebäude wird auch mit einer Fluchtweg-orientierungsbeleuchtung und mit CAT-Anschlüssen für eine Videoüberwachung und Internet ausgestattet.

Haustechnikplanung

Die Bodenheizung in der beheizten Halle wird direkt in der Stahlbetonbodenplatte verlegt (thermische Bauteilaktivierung). Im Büro/Aufenthaltsraum wird die Fußbodenheizung im Estrich verlegt. Das Heizsystem ist eine Luftwärmepumpe kombiniert mit Photovoltaik.

- 4) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, an der Dienstbekleidungsaktion für Waldaufseher des Landes Tirol teilzunehmen und die Kosten für die Gesamtausstattung in Höhe von ca. € 1.090,-- zur Gänze zu übernehmen.
- 5) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, den Ankauf von zwei Parkautomaten für die Parkplätze „Schwarzenbach“ und „Unterberg“ zum Preis in

Höhe von € 25.200,-- inkl. 20 % MWSt. an die Firma Technic Gerätebau GmbH, Anton-Rauch-Str. 8c, 6020 Innsbruck lt. Angebot vom 15.03.2023 zu vergeben.

- 6) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, nachstehende Rechnungen zu genehmigen:

Gewerk	Firma	Preis brutto
Konsumationen Seniorenfasching	Silberwaldhütte	€ 143,30

Die Sitzung wurde um 21:30 Uhr geschlossen!

Gemäß § 60 Abs. 1 TGO 2001 werden vorstehende Gemeinderatsbeschlüsse vom 24.03.2023 – 11.04.2023 kundgemacht. Gemäß § 46 Abs. 5 TGO 2001 kann jedermann Während der Amtsstunden des Gemeindeamtes in die Niederschrift Einsicht nehmen.

Angeschlagen am: 24.03.2023
Abgenommen am: 11.04.2023

Der Bürgermeister:
(Helmut Margreiter)